

## Protokoll des Fachbereichs Rettungssport

Erstmals begrüßt Juergen Wohlgemuth als „neuer“ Landesbeauftragter Rettungssport die Anwesenden: die Rettungssport-Verantwortlichen der Bezirke sowie einige Mitarbeitern des Fachbereichs Rettungssport

### 1) Vorstellung Organigramm / Juergen Wohlgemuth

(Präsentation siehe Anhang)

J. Wohlgemuth erläutert den Aufbau und die Aufgabenverteilung im Fachbereich Rettungssport – der nun auch genau so bezeichnet wird.

### 2) Kampfrichterwesen / Christian Jung

- 2018 fand zum zweiten Mal ein Ausbildungsmarathon statt: F1, E1 und Refresh an einem Tag
- seit November 2018 gibt es in Westfalen 5 neue E1-Lizenzen
- 2019: Refresh-Kurs für kürzlich abgelaufene Lizenzen und einstige HLW-Richter, Resonanz eher mäßig (2-3)
- 2019: Vier Anfragen aus Bezirken zu F1-Ausbildungen, auch offen für andere Bezirke. Wie werden die Ausschreibungen veröffentlicht/verteilt? Nicht im Lehrgangsheft, nur per Mail, sollte aber auch in Ausbildungsbörse eingestellt werden
- 09.11. nächster Ausbildungsmarathon für F1, E1 und Refresh in Lünen  
Dürfen auch Kampfrichter aus Schwimmvereinen den Refresh-Kurs belegen? – Müsste möglich sein, weil erste Stufe sehr ähnlich zu Nicht-DLRG-Inhalten
- Kampfrichter-Ausbildungen der Stufen D1/2 und E3 werden nur vom Bundesverband angeboten, LVs dürfen nicht mehr
  - für LVs nur begrenzte Plätze, zu wenig für uns
  - Anregung an die Bundesebene, nur für uns einen zusätzlichen E3 anzubieten. *Dies ist gelungen, Ausschreibung ist schon veröffentlicht*
- 2019 eine neue D3-Lizenz zu erwarten (Philipp Frania)
- Anzahl aktuell gültiger Lizenzen nicht bekannt. Auftrag an Christian: zusammen mit der GS diese wieder zu ermitteln
- Idee von Christian, evtl. einen Einladungslehrgang für E1 anzubieten  
Teilnehmer: regelmäßig aktive F1-er
- auch E1-er sollen bzw. werden schon direkt angesprochen, um in höheren Funktionen zu hospitieren
- Erstellung einer Kampfrichterbörse geplant, um für die LV-Meisterschaften das erforderliche Kontingent decken zu können; aber auch als Service für die Bezirke, die qualifizierte Kampfrichter suchen
- Änderung Kampfrichteranweisung?  
Es gab 2018 einen Entwurf, der innerhalb von drei Tagen von den Kampfrichterbeauftragten der LVs geprüft werden sollte, was die LVs dann abgelehnt haben. → Auftrag an Christian: bei Christian Kronenberg den aktuellen Stand erfragen
- Wie sind die Bezirke aufgestellt?  
NOW: zu wenig Helfer mit KR-Lizenz, Unterstützung durch nicht-lizenzierte Helfer ist aber da  
Lippe: zu wenig Einsätze für Verlängerung, gerne bei anderen BZM nachfragen!

## Protokoll des Fachbereichs Rettungssport

- Problem bei F1-Lehrgängen oft, dass z.B. Eltern oder Helfer ohne Wettkampf-Vorkenntnisse teilnehmen. Dazu soll ein Hinweis in die Ausschreibung aufgenommen werden, welche Voraussetzungen zu erfüllen sind.  
Was können wir da fordern?
  - Regelwerkskenntnisse – evtl. zu anspruchsvoll/abschreckend
  - Nachweis über Teilnahme an Wettkämpfen (als KaRi oder Schwimmer)LV will vielleicht eine Art Schnupper-Training für interessierte KaRi-Neulinge anbieten, LV-Ausbilder gehen in die Schwimmhallen vor Ort

### 3) Landesmeisterschaften Pool 2019 / Benedikt Lethmate

- a. Benedikt und Dr. Lothar Thorwsten = neue Verantwortliche für LVM Pool
- b. Bei Einzel neuer Zeitplan/Reihenfolge der Disziplinen: AK 15/16 schon früh zusammen mit AK 12, denn Integration einer JRP-Quali-Wertung in die LVM. AK 13/14 dafür am Nachmittag.
- c. Vorschlag: keine Uhrzeit für Siegerehrung angeben in der Ausschreibung
- d. KaRi-Anmeldung in der Ausschreibung „von...bis“, statt nur „bis“
- e. Helfer:
  - Strafbühne einheitlich zu KR 100 Euro
  - sollten Personen sein, die z. B. auch Puppen schleppen können und auf jeden Fall ins Wasser gehen müssen
  - müssen auch Sicherungsposten z. B. an Notausgängen übernehmen
  - Meldung soll analog zur KaRi-Meldung online erfolgen
- f. KaRi/Helfer müssen für den ganzen Tag gemeldet werden!  
Kann jemand nur vormittags, muss er/sie für nachmittags eine Ablösung melden
- g. Zeitschiene Meldungen etwas angepasst,
- h. neue Anlagen:
- i. Datenschutzhinweis  
Manche Bezirke kommen mit mangelhaften Meldungen der Kampfrichter durch, geforderte Unterlagen werden nicht vollständig oder gar nicht eingereicht, das hatte bislang aber keine Konsequenzen.  
Hier ist eine Änderung/Verschärfung im Sinne der Gleichbehandlung gewünscht!  
→ Wenn die KaRi-Meldung nicht pünktlich komplett ist, kostet die Nachmeldung eine Strafbühne.
- j. Meldeverfahren wird angepasst:  
Online-Anmeldung für Kampfrichter und Helfer wird erstmals ausprobiert. Jeder KaRi/Helfer meldet sich selbst / Juergen kümmert sich → *ist bereits online*  
So erhoffen wir uns eine verlässlichere Vorab-Meldung und es kann ein im Vorfeld ein Einsatz-Plan erstellt werden – wenn die Meldungen vollständig sind.

## Protokoll des Fachbereichs Rettungssport

### 4) Trainerausbildung / Lothar Thorwesten

(Präsentation siehe Anhang)

- a. Auf Landesebene ist die Trainer-C-Lizenz offenbar noch nicht attraktiv genug  
2018 Module 1+2, haben stattgefunden, 3+4 mangels Teilnehmer ausgefallen  
2019 Module 3+4 2x ausgeschrieben (Westfalen u. Sachsen-Anhalt)
- b. Es gibt grundsätzlich keine Trainer-A-Lizenz in der DLRG
- c. Änderung der RRL in Arbeit: rettungssportrelevante Prüfungen sollen auch Trainer C abnehmen dürfen, also z. B. DJSA Silber/Gold und DRSA Bronze/Silber  
→ *Hier hat die Bundesebene die Verantwortung zur Auslegung der geänderten RRL inzwischen an die LV geschoben*
- d. Crossover-Lehrgang geplant (Lehrschein – Trainer C)

### 5) Analyse DM 2018 / Juergen Wohlgemuth

(Präsentation siehe Anhang)

Bei den deutschen Meisterschaften hat der LV WE erstmals seit 1999 nicht den Pokal der LV-Wertung gewonnen.

- a. Vergleich Westfalen/Sachsen-Anhalt
- b. auffällig: AK 12 w auffallend schwach in den vergangenen zwei Jahren  
→ Kinder müssen früher an rettungssportspezifische Disziplinen herangeführt werden!

### 6) DM 2019 / Juergen Wohlgemuth

(Präsentation siehe Anhang)

- a. dieses Jahr erstmals zwei Deutsche Meisterschaften: Für Einzel- und Mehrkampf
- b. altes Konzept zu unflexibel
- c. neues Konzept:  
Einzelstrecken-Meisterschaft  
Mehrkampf-Meisterschaften (wie bisher, nur ohne Einzelstrecken-Wertung AK 17/18 und offen)
- d. Start bei beiden möglich
- e. als Qualifikation müssen Richtzeiten nachgewiesen werden, die auf einer 50-m-Bahn erzielt wurden,  
schwierig für Staffelstrecken
- f. auch für internationale Gäste offen? noch nicht klar

### 7) Landesmeisterschaften Freiwasser / Dirk Brockmeyer

- a. 2018 hatte Nordrhein die für Frühjahr geplante Veranstaltung abgesagt, Westfalen hat dann im Sept. wieder eine durchgeführt
- b. 2019 soll abermals von Nordrhein geplant werden
- c. Zeitrahmen soll bei zwei Tagen bleiben: Sa. Einzel / So. Staffeln
- d. In diesem Jahr steht Leihmaterial zur Verfügung (Boards, Skis, Paddel)
- e. Geeignete Seen dürfen gerne angeboten werden

Anforderungen für Ausrichter hier:

<https://westfalen.dlrg.de/rettungssport/downloads.html>

## Protokoll des Fachbereichs Rettungssport

### 8) Landestrainer, Landeskader / Juergen Wohlgemuth

(Präsentation siehe Anhang)

- a. seit 2013 gemeinsamer Kader NR und WE
- b. aktuell 68 Athleten
- c. die LV verleihen Trainingsequipment an die Landeskader-Athleten.
- d. Jährlich finden zwei Sichtungslehrgänge für Pool und Freiwasser auf Bundesebene statt, die Meldung erfolgt durch den LV.
- e. Auch auf Landesebene finden Sichtungslehrgänge statt.
- f. Bundesebene veröffentlichte Testbatterie Talentsichtung („Was sollten die Kinder können?“), jeweils für Pool und Freiwasser. Daran orientiert sich auch der LV.
- g. Auswahlmannschaften starten beim Junioren-Rettungspokal und Deutschlandpokal, Interesse hieran lässt merkbar nach!
- h. Kadertraining in den Landesleistungsstützpunkten, monatlich zusätzlich wöchentlich in einzelnen Bezirken
- i. Trainerforum im April 2018, wird erneut im April 2019 angeboten
- j. Bundesebene:  
Sechs Bundesstützpunkte sollen eingerichtet werden: 4 Pool + 2 Ocean.  
WE hat sich im Dezember (gemeinsam mit Nordrhein und Niedersachsen) darauf beworben. Umsetzung (falls wir den Zuschlag erhalten) noch nicht ganz klar.

### 9) Berichte aus den Bezirken

- a. Bochum / Philipp Frania  
2018 BZM in Kooperation ELL+BO, 2019 wieder mit GE, ELL, BO
- b. Kreis Borken / Carsten Vens  
bei BZM nur drei OGs am Start, aber viele TN
- c. Dortmund / Ingo Parche
- d. Emscher-Lippe-Land / Gaby Tschöpe
- e. Gelsenkirchen / Benedikt Lethmate
- f. Lippe / Mira Filies
- g. NOW / Rolf Stickdorn
- h. Steinfurt / Sabrina Ternes

### Anlage:

- Analyse DM 2018
- Ausblick DM 2019
- Organigramm FB Rettungssport Westfalen
- Präsentation Landestrainerteam
- Präsentation Trainerausbildung 2018/2019
- Rettungssport-Termine 2019